



Sozialhilfe und Wohngeld	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Ratzeburg, Christian Datum: 05.11.2024	Beschlussvorlage	2024/309
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Antrag von "Queer in Lüneburg" auf Zuwendungen für das Jahr 2025

Produkt/e:

351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 50)

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
Ö	19.11.2024	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
Ö	02.12.2024	Kreisausschuss

Anlage/n:

Antrag von „Queer in Lüneburg“ vom 09.10.2024

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Vereinigung „Queer in Lüneburg“ auf eine Zuwendung in Höhe von 2.500,- € für das Jahr 2025 wird abgelehnt.

Sachlage:

Die Vereinigung Queer in Lüneburg beabsichtigt die offizielle Vereinsgründung, um als eingetragener Verein Strukturen zu schaffen, die es ermöglicht regelmäßig queere Veranstaltungen in der Region Lüneburg zu organisieren. Das Hauptprojekt ist die Durchführung der Wahl des traditionellen „schwulen Lüneburger Heidekönigs“. Darüber hinaus sollen regelmäßig niederschwellige Veranstaltungen angeboten werden, um die LGBTQIA+-Community zu stärken und die Akzeptanz in der Region zu fördern.

Bereits für Jahr 2023 wurde seitens von Queer in Lüneburg ein Antrag auf Förderung beim Landkreis Lüneburg gestellt. Dieser wurde u. a. mit dem Hinweis, dass eine Antragstellung nach einer evtl. Kooperation mit dem bereits bestehenden eingetragenen Verein checkpoint queer über diesen erfolgen könnte, abgelehnt. Darüber hinaus wurde ein ausdrücklicher Hinweis auf die Möglichkeit der Förderung aus Landesmittel durch das Queere Netzwerk Niedersachsen e.V. gegeben. Dieses insbesondere deshalb, da dort auch Einzelpersonen, die eine queere Gruppe vertreten, die kein eingetragener Verein sind, Zuwendungen beantragen können.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag von „Queer in Lüneburg“ auf eine Zuwendung in Höhe von 2.500,00 € für das Jahr 2025 abzulehnen, mit dem erneuten Hinweis eine Kooperation mit checkpoint queer e.V. anzustreben, der jährlich mit 18.000,00 € vom Landkreis Lüneburg gefördert wird.

Finanzielle Auswirkungen:

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: _____ €

b) an Folgekosten: _____ €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget
Begründung:

Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

Klimawirkungsprüfung:

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

Begründung:

Landkreis Lüneburg

10. Okt. 2024

Eingang

Queer in Lüneburg | Am Schützenplatz | 21337 Lüneburg

Landkreis Lüneburg
Fachbereich Soziales
Christian Ratzeburg
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg



Bearbeitet von
Herrn Eric Böttcher

E-Mail
info@queer-in-lg.de

Datum
09.10.2024

Handwritten signature and date: 77/10/24

**Antrag auf Zuwendungen vom Landkreis Lüneburg
für das Kalenderjahr 2025 in Höhe von 2.500,00 €**

Sehr geehrter Herr Ratzeburg,
sehr geehrte Lesende!

Anliegend erhalten Sie einen Antrag auf Zuwendungen für das Haushaltsjahr 2025, mit der Bitte um Prüfung und Einstellung in den Haushaltsplan 2025.

Weiterhin möchten wir Sie schon einmal darüber informieren, dass die nächste Wahl des Schwulen Lüneburger Heidekönig am 08.02.2025 im Fürstensaal des Rathauses der Hansestadt Lüneburg stattfindet, Sie sind hiermit herzlich eingeladen.

Für Rückfragen zum Zuwendungsantrag stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Eric Böttcher

Zuwendungsantrag für den Landkreis Lüneburg

1. Antragsteller

Name und Anschrift des Vorvereins: Queer in Lüneburg
Am Schützenplatz 24
21337 Lüneburg
Telefonnummer/E-Mail-Adresse: 015202988812
info@queer-in-lg.de
Bankverbindung: Deutsche Kreditbank AG
DE93 1203 0000 1082 5365 98
BYLADEM1001
Ansprechpartner: Herr Eric Böttcher

2. Projektbeschreibung

Ziel ist die Vereinsgründung und der Aufbau der notwendigen Strukturen für den Vorverein "Queer in Lüneburg", um langfristig queere Veranstaltungen in der Region zu organisieren. Hauptprojekt ist die Durchführung der Wahl des traditionellen "Schwulen Lüneburger Heidekönigs". Daneben sollen regelmäßig niedrighschwellige Veranstaltungen angeboten werden, um die LGBTQIA+-Community zu stärken und die Akzeptanz in der Region zu fördern.

3. Begründung des Bedarfs

Der Vorverein "Queer in Lüneburg" plant die offizielle Vereinsgründung, um als eingetragener Verein eine stabile Struktur zu schaffen, die es uns ermöglicht, regelmäßig queere Veranstaltungen in der Region Lüneburg zu organisieren. Unsere wichtigste Aufgabe ist die Organisation der Wahl des "Schwulen Lüneburger Heidekönigs", einem wichtigen Event, das nicht nur der Unterhaltung, sondern auch der Förderung von Akzeptanz und der Sichtbarmachung der LGBTQIA+-Community dient.

Zusätzlich möchten wir durch niedrighschwellige Angebote (z.B. Stammtische, Podiumsdiskussion z.B. „Queer-Talk“ und Infoveranstaltungen) Räume für Begegnungen schaffen und die Gemeinschaft stärken. Um dies erfolgreich umsetzen zu können, benötigen wir finanzielle Unterstützung für den Strukturaufbau, der die Anschaffung von Hard- und Software, Werbematerialien sowie die Deckung der Vereinsgründungskosten umfasst.

4. Finanzierungsplan

Gesamtkosten des Projekts: 7.000,00 €
Eigenmittel: 2.000,00 €
Drittmittel: 2.500,00 €
Beantragte Zuwendung vom Landkreis Lüneburg: 2.500,00 €

5. Kostenaufstellung im Detail

Kostenposten	Betrag
Notarkosten	100,00 €
Eintragung ins Vereinsregister	150,00 €
Vereinsversicherung	350,00 €
Kontoführungsgebühren	100,00 €
Mitgliedsbeiträge (Dachverbände)	100,00 €
Raummiete für Versammlungen	400,00 €
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	300,00 €
Domain und Webhosting	100,00 €
Software (Buchhaltung, Verwaltung)	300,00 €
Laptop	700,00 €
Drucker	500,00 €
Porto, Büromaterial	300,00 €
Veranstaltungen	1.100,00 €
Ehrenamtspauschale	2.500,00 €
GESAMT	7.000,00 €
Einnahmeposten	
Betrag	
Hansestadt Lüneburg	2.500,00 €
Landkreis Lüneburg	2.500,00 €
Spenden	1.400,00 €
Mitgliedsbeiträge	600,00 €
GESAMT	7.000,00 €

6. Projektumsetzung

Die Wahl des "Schwulen Lüneburger Heidekönigs" wird als jährliche Veranstaltung einen festen Platz im Kalender der Region einnehmen. Zur erfolgreichen Durchführung benötigen wir eine solide technische Ausstattung, Software zur Verwaltung der Mitglieder und Finanzen sowie Werbematerialien, um den Bekanntheitsgrad der Veranstaltung zu steigern. Niedrigschwellige Veranstaltungen wie Stammtische oder Podiumsdiskussionen werden angeboten und dienen der Vernetzung der queeren Community in Lüneburg. Wir haben bereits ein engagiertes Team von Ehrenamtlichen, das sich aktiv um die Planung und Durchführung dieser Veranstaltungen kümmert. Mit der Vereinsgründung und der Unterstützung durch die Hansestadt Lüneburg können wir die organisatorischen Herausforderungen professionell meistern und die geplanten Veranstaltungen nachhaltig absichern.

7. Nachhaltigkeit und Wirkung

Durch die Zuwendung des Landkreises Lüneburg würden wir in der Lage sein, eine langfristige Struktur für die LGBTQIA+-Veranstaltungen in der Region zu schaffen. Die Wahl des "Schwulen Lüneburger Heidekönigs" hat sich bereits als fester Bestandteil des queeren Lebens etabliert und wird mit dem nötigen finanziellen Rückhalt weiterhin ein wichtiges Event für die Sichtbarkeit der queeren Gemeinschaft sein. Weiterhin wollen wir mit einer Zuwendung sicherstellen, dass der Schwule Lüneburger Heidekönig auf andere Veranstaltungen wie z.B. der Wahl der Amelinghausener Heidekönigin oder der Wahl der Bardowicker Wurzelkönigin teilnehmen kann. Darüber hinaus werden die regelmäßigen niedrigschwelligen Veranstaltungen kontinuierlich dazu beitragen, dass queere Menschen in Lüneburg eine Anlaufstelle finden und ihre Anliegen in die breite Öffentlichkeit tragen können.

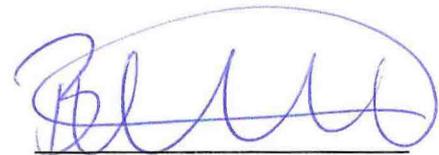
Lüneburg, 08.10.2024



Dirk Ahrens



Alexander Tesmer



Eric Böttcher